



JAHRES BERICHT 2023

**Fachgremium Sexuelle Übergriffe
im kirchlichen Umfeld**



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DILS UESTGS SVIZZERS

Fachgremium Sexuelle Übergriffe im kirchlichen Umfeld



SCHWEIZER BISCHOFSKONFERENZ
CONFÉRENCE DES ÉVÊQUES SUISSES
CONFERENZA DEI VESCOVI SVIZZERI
CONFERENZA DLS UESTGS SVIZZERS

Das Fachgremium setzt sich aus Fachpersonen unterschiedlicher Disziplinen zusammen und berät die Schweizer Bischofskonferenz in der Thematik rund um sexuelle Übergriffe im kirchlichen Umfeld. Es verfolgt die Entwicklung der Problematik inner- und ausserhalb der Kirche und weist auf notwendige Massnahmen hin. Zudem fördert und unterstützt es die Präventionsarbeit in den einzelnen Bistümern. Die Mitglieder sind auch im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung tätig.

Toni Brühlmann, Psychotherapeut ASP, Präsident

Mgr. DDr. Joseph M. Bonnemain, Bischof von Chur, Ressortverantwortlicher der SBK

Dr. Stefan Loppacher, Leiter Geschäftsstelle

Verbesserung der Meldestrukturen von sexuellen Übergriffen für Betroffene

Seit längerem wird von den Betroffenenorganisationen SAPEC und IG-MikU eine zentrale unabhängige Stelle für Missbrauchsbetroffene aus dem kirchlichen Kontext gefordert. Die schweizweite Professionalisierung von Meldestrukturen sowie die Förderung unabhängiger Beratungsangebote für Betroffene sind zwei der zentralen Massnahmen, welche SBK, RKZ und KOVOS im Jahre 2023 gemeinsam beschlossen und kommuniziert haben.

Die Thematik der kirchlichen Meldestrukturen und der Umgang mit Meldungen von Betroffenen seitens der Kirche haben das Fachgremium das gesamte Jahr über in allen Sitzungen als Schwerpunktthema beschäftigt. Auf Ebene der Bistümer haben sich die Fachgremien als Anlaufstellen für Betroffene in den letzten zwanzig Jahren sehr heterogen entwickelt. Neben viel wertvoller Arbeit, die geleistet wurde, fehlt es immer noch an gemeinsamen Standards und teilweise auch an geregelten transparenten Abläufen in der Fallbearbeitung. Ein Problem des bisherigen kirchlichen Meldesystems über die diözesanen Fachgremien liegt darin, dass diese oft gleichzeitig als Meldestelle und Beratungsstelle tätig sind und darüber hinaus nicht selten auch noch in die Intervention involviert sind, indem sie die Bistumsleitung bezüglich des Vorgehens in einem konkreten Fall beraten. Das führt nicht selten zu Interessenkonflikten auf Seiten der Beratenden und zu enttäuschenden Resultaten für die Betroffenen.

Das Fachgremium der SBK ist der Überzeugung, dass die drei Bereiche Opferberatung, Meldestelle und Fallbearbeitung klar voneinander zu unterscheiden und konzeptionell sowie organisatorisch vonein-

ander zu trennen sind. Im Herbst 2023 wurden, im Austausch mit weiteren Fachleuten, zuhause von SBK, RKZ und KOVOS entsprechende Empfehlungen ausgearbeitet.

Klausurtagung des Fachgremiums vom 30. Mai 2023

Am 30. Mai trafen sich die Mitglieder für eine Standortbestimmung und einen Austausch über die Entwicklung des Fachgremiums zu einer Klausurtagung in Zürich. Es ging darum, auf dem Hintergrund der aktuellen Herausforderungen, die Rolle des Fachgremiums zu erörtern. In einem Rückblick wurde an verschiedene Meilensteine in der 22-jährigen Geschichte des Fachgremiums erinnert. In den ersten Jahren stand vor allem die Entwicklung von nationalen Richtlinien für den Umgang mit Fällen sexuellen Missbrauchs und dessen Prävention im Zentrum. 2019 erschien die vierte überarbeitete Auflage dieser Richtlinien, welche u. a. bekräftigt, dass jedes Bistum ein eigenes Schutzkonzept benötigt und Präventionsbeauftragte anstellen soll, für die Entwicklung von Präventionsinstrumenten wie Verhaltenskodices, die Schulung von Mitarbeitenden usw. Vor über zwanzig Jahren entstanden die ersten diözesanen Fachgremien. In den Folgejahren konnte diese Entwicklung auch in den anderen Diözesen angestossen und begleitet werden. Ebenfalls über mehrere Jahre hat sich das Fachgremium mit dem Aufbau des Genugtuungsfonds und der zuständigen Kommission Genugtuung beschäftigt, welche 2016 ihre Tätigkeit aufnehmen konnte.

Im Zusammenhang mit dem laufenden Forschungsprojekt zur Geschichte sexueller Ausbeutung waren die nationalen Herausforderungen rund um die Umsetzung von griffigen Massnahmen ein Thema.

Das Fachgremium will sich in Zukunft beim Auf- und Ausbau der Prävention aktiver einbringen, insbesondere was den Aufbau von Präventionsfachstellen

sowie die Professionalisierung der Interventions- und Meldestrukturen anbelangt.



Renata Asal-Steger (RKZ), Bischof Joseph Maria Bonnemain (SBK), Beat Müller (Uni Zürich), Prof. Dr. Marietta Meier (Uni Zürich), Prof. Dr. Monika Dommann (Uni Zürich) und Jacques Nuoffer (Sapac) während der Medienkonferenz

Medienkonferenz zur Vorstellung des Berichts des Pilotprojektes

Am 12. September 2023 wurde an der Universität Zürich der Bericht des Pilotprojektes zur Geschichte sexuellen Missbrauchs im Umfeld der römisch-katholischen Kirche in der Schweiz seit Mitte des 20. Jahrhunderts, welches das Fachgremium 2019 angestossen hat, präsentiert. Der Bericht stellt ein Wendepunkt in der Auseinandersetzung mit der Thematik in der katholischen Kirche unseres Landes dar und wurde in der Fachgremiumssitzung in der darauffolgenden Woche intensiv diskutiert. Weitere Informationen dazu finden Sie im separaten Beitrag auf S. 20.

Neues Mitglied

In der Septembersitzung konnte auch Rechtsanwalt lic. jur. Christoph Erdös als neues Mitglied des Fachgremiums begrüsst werden. Er ist seit 25 Jahren als selbständiger Rechtsanwalt tätig. Er ist insbesondere spezialisiert auf Opferhilferecht und verfügt über eine jahrzehntelange Erfahrung im Bereich des Sexualstrafrechts sowie in der juristischen Beratung von Gewaltopfern. Als versierter Fachmann konnte mit ihm sowohl die juristische Expertise als auch die Betroffenen-Perspektive innerhalb des Fachgremiums weiter gestärkt und ausgebaut werden.



Impressum

Realisation: Schweizer Bischofskonferenz, Alpengasse 6, Postfach 278, 1701 Freiburg
©Schweizer Bischofskonferenz, Juni 2024

Bildnachweis

Titelbild und Rückseite © Fabienne Bühler